

GRUNDLAGEN UND GEDANKEN ZUM VERSTÄNDNIS  
ERZÄHLENDER LITERATUR

THOMAS MANN:  
DER TOD IN VENEDIG

von

JOSEF HÄFELE und HANS STAMMEL

VERLAG MORITZ DIESTERWEG  
Frankfurt am Main

# Inhalt

1	<i>Allgemeine Grundlagen</i> . . . . .	5
1.1	Literatursoziologische Voraussetzungen: <i>Der Tod in Venedig</i> - eine Erzählung aus dem wilhelminischen Kaiserreich . . . . .	5
1.2	Literatur- und kulturgeschichtliche Voraussetzungen und Einflüsse: Die Literatur der Jahrhundertwende. . . . .	11
1.2.1	Heinrich Mann . . . . .	12
1.2.2	Decadence. . . . .	16
1.2.3	Neuklassik. . . . .	19
1.2.4	Goethe. . . . .	22
1.2.5	Schopenhauer. . . . .	25
1.2.6	Wagner. . . . .	29
1.2.7	Nietzsche. . . . .	32
2	<i>Wort- und Sachkommentar.</i> . . . . .	36
3	<i>Struktur des Textes.</i> . . . . .	40
3.1	Kapitel 1: Fluchtdrang. . . . .	40
3.2	Kapitel 2: Leben und Werk Aschenbachs. . . . .	45
3.3	Kapitel 3: Die Reise nach Venedig. . . . .	49
3.4	Kapitel 4: Aschenbachs Rechtfertigungsversuch . . . . .	54
3.5	Kapitel 5: Aschenbachs Tod . . . . .	62
4	<i>Gedanken und Probleme.</i> . . . . .	69
4.1	Die Funktion des Leitmotivs. . . . .	69
4.2	Die Rolle des Mythos. . . . .	70
4.3	<i>Der Tod in Venedig</i> : Abschluß und Höhepunkt des Frühwerks . . . . .	73
4.4	Aschenbachs Künstlertum: Repressive Repräsentanz . . . . .	76
4.5	Das Venedig-Bild. . . . .	79
4.6	Platen und die Rolle der Homoerotik. . . . .	83
5	<i>Aspekte der Rezeption.</i> . . . . .	88
6	<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	97